

Abschied vo der Alp

Den beiden Äplern Franz und Erwin Wallimann gewidmet

Emil Wallimann

Tenor

1 2 3 4

Dir Älp - ler u dir Buu - re tued nid im Hütt - li huu - re
 Äs louft e je - de, was er cha, s'mues hüt no al - ler - hand gah.
 Mit schö - ne Blu - me d'Hüet um - chränzt am Him - mel präch - tig d'Sun - ne glänzt.

Bass

exakt dem Inhalt des Textes zu gestalten!

5 6 7

accel. St. 1+2 *rall.*

Chö - mid all - u lo - set gschwind - , was der Sen no
 Pak - ked no der Plun - der gschwind, dass mer glei - tig
 Schön wie d'Chüe dür d'Alp us chö - me u die Tri - chle

8 9

sä - ge will: Franz bring Trei - chle us der
 fer - tig si. Vor em der Schtall wird's plötz - lich
 präch - tig tönt. Doch der Senn bliibt no - mal

Franz bring Trei - chle
 Vor em Schtall wird's
 Doch der Senn bliibt

10 11 12

Hüt - te, wett zum Ab - schied no - mal lü - te. Chö - mid
 still, da der Ä - ti nid bä - te will. Vie - le
 schtah, tued die Alp nid gärn ver - lah; lüpft der

us der Hüt - te, wett zum Ab - schied lü - te.
 plötz - lich still, da der Ä - ti bä - te will.
 no - mal schtah, tued die Alp nid gärn ver - lah;

13 *f* 14 *mp* 15 16 *mf*

al - li Chue - li zue - che, kei - ni muess me gah su - e - che Chö - mid
 Dank g'hört ü - sem Herr - gott, will är üs be - schüt - zu wott. Vie - le
 Huet u dänkt ganz still, muess dänk gah, wenn Gott so will; lüpft -

Chö - mid al - li Chue - li
 Vie - le Dank g'hört ü - sem
 lüpft der Huet u dänkt ganz

17 18 19

al - li Che - li zue - che, gar kei - ni muess me gah su - e -
 Dank g'hört ü sem Herr - gott, ja will är üs be - schüt - ze
 Huet u dänkt ganz sill, i muess dänk gah, wenn Gott so

Chö mid al - li Chue - li zue - che kei - ni muess me
 Viel - le Dank g'hört ü - sem Herr - gott, will är üs be -
 lüpft der Huet u dänkt ganz sill, muess dänk gah

Jodel 20

che.
wott!
will.

3 4 5 6 7 8

mp

mp